

NRW: Zulassungsbeschränkungen für Referendare!!

Beitrag von „Meike.“ vom 8. Juni 2010 06:18

Zitat

Original von unter uns

Halte ich auch für einen Mythos. Ebenso wie die These, auch die 2. Staatsexamensnote habe ja... Usw.

Womit ich Mängel in der Ausbildung nicht wegreden will - und auch nicht leugne, dass es Beispiele gibt.

Aber: Gibt es eigentlich Studien dazu ;)?

Ja 😊 bei uns: wir bilden pro Schuljahr um die 10 - 15 Refs aus - und es ist schon in den allermeisten Fällen so, dass die, die auffällig rummurksen, auch schon vorher auffällig murksige Noten hatten, und die, die hervorragendes Examen mitbringen, meist auch sehr gut in der Praxis sind. Nur bei den mittleren Examen lässt sich kein Schluss ziehen - die machen sich mal so, mal so. Das bestätigen auch die beiden Kollegen, die als Fachleiter am Studienseminar sind. Natürlich gibt es Ausnahmen, aber im Großen und Ganzen scheint das erste Staatsexamen, wenn es ein sehr klares Urteil fällt, schon ein Indikator zu sein.